Ressort: Finanzen

RWE-Chef droht mit Klage bei abruptem Kohleausstieg

Essen, 17.10.2018, 13:12 Uhr

GDN - RWE-Chef Rolf Martin Schmitz will vor Gericht ziehen, sollte die Politik den Forderungen von Umweltschützern nachgeben und sofort aus der Kohle aussteigen. "Sollte die Politik so einen abrupten Ausstieg beschließen, würde ich geltend machen, was man uns da antut", sagte er der "Zeit".

Die Unternehmen würden enteignet – "wie bei der Kernenergie. Und man müsste sie dafür entschädigen". Schmitz kritisierte, dass die Kohlekommission derzeit versuche, über harte Vorgaben an die Energieindustrie Deutschlands Klimaziel für 2020 doch noch zu erfüllen. "Man hätte das Ziel revidieren sollen", so Schmitz. "Spätestens seit dem Ausstieg aus der Atomenergie ist es unrealistisch." Ein schneller Kohleausstieg gefährde obendrein die energieintensive Industrie. "Wollen wir das Land deindustrialisieren wie einst England oder Frankreich? Wenn nicht, brauchen wir billigen Strom. Und Braunkohle ist billig." Seine Wind- und Sonnenenergieanlagen will Schmitz nun vor allem in den USA oder England bauen. "Da ändern die Politiker nicht ständig die Regeln."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-113627/rwe-chef-droht-mit-klage-bei-abruptem-kohleausstieg.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619